

# FRAKTION IM RAT DER STADT UND IN DEN BEZIRKSVERTRETUNGEN

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - FRAKTION IM RAT DER STADT  
BAHNSTRASSE 50 - 45 468 MÜLHEIM AN DER RUHR

TELEFON (0208) 47 92 41  
TELEFAX (0208) 47 96 68  
E-Mail: [gruene-fraktion@stadt-mh.de](mailto:gruene-fraktion@stadt-mh.de)  
Internet: [www.gruene-mh.de](http://www.gruene-mh.de)

*Mülheim an der Ruhr, 10. Dezember 2008*

## **Pressemitteilung**

### **Erste statt zweite Wahl**

**Vor einseitiger Ausrichtung auf einen Hallen-Standort am Gewerbepark Flugplatz warnen die Grünen. Dies mindere die Chancen hochwertiger Vermarktung.**

„Warum sich mit Zweitklassigem zufrieden geben, wenn Erstklassiges möglich ist?“, fragt ihr planungspolitischer Sprecher Hubert Niehoff. Und erstklassig sei der schon von Beginn an gemeinsam mit Essen angepeilte Bereich Forschung und Entwicklung (F+E). Den gelte es zu realisieren – wenn nötig auch mit langem Atem. „Die neue Mülheimer naturwissenschaftlich-technisch ausgerichtete Fachhochschule könnte auf derlei Unternehmen“, so Niehoff, „wie ein Magnet wirken. Dass diese Firmen möglicherweise kleinere Lagergebäude benötigen, ist hinnehmbar.“

Eine Logistikzentrum als Ansammlung von Lagerhallen- und plätzen sei hingegen keine der Attraktivität des Areals angemessene Nutzung. Zudem sei sie wegen damit verbundener hoher Verkehrsbelastung schädlich. „Die SPD“, klagt Niehoff an „erweist Mülheim mit der von ihr entfachten Hallendiskussion einen Bärendienst. Sie könnte Investoren im F+E-Bereich abschrecken. Zudem ist die Debatte überflüssig wie ein Kropf. Der Ratsbeschluss schloss eindeutig nur Lagerhäuser, Lagerplätze und Montagehallen zur Wartung von Flugzeugen aus. Die Unterstellungen der SPD sind deshalb vordergründig. Für die Verwaltung gilt es, sich nicht von einer Fraktion instrumentalisieren zu lassen. Ihre Aufgabe ist es, umgehend gemeinsam mit Essen den Ratsbeschluss umzusetzen.“

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Hubert Niehoff**  
*begleitend Jürgen Pastowski*  
**Nachfragen unter Tel. 3 53 22 p**